

## 4. Runder Tisch für Demokratie Jena 2018

### 1. Einladung

**Datum: 20.08.2018, 17:00 Uhr**

**Ort: Historisches Rathaus - Plenarsaal**

Der 4. Runde Tisch für Demokratie am 20.08.18 möchte in dieser Sitzung den neuen Oberbürgermeister Dr. Thomas Nitzsche willkommen heißen. Daneben wird der Tagesordnungspunkt Aktuelles kurz die Urteile des Münchner Prozesses zum NSU zusammenfassen und wieso diese keinen Schlusstrich unter die Aufarbeitung des NSU-Komplexes setzen sollten.

Ausgehend von der Historie und der Themenentwicklung des Runden Tisches soll die aktuelle Arbeit des Runden Tisches reflektiert und zusammengefasst werden. Als Auftakt für diese längerfristige Diskussion sollen ein Input von Propst Diethard Kamm, Regionalbischof und langjähriger Begleiter des Runden Tisches, zur Historie des Runden Tisches und ein Standpunktpapier des Beraterkreises und KoKont zu den aktuellen Themen des Runden Tisches dienen. Ziel dieses Anstoßes soll es sein, offene Themenschwerpunkte in den Blick zu nehmen und sowohl den Runden Tisch, als auch das Stadtprogramm für zukünftig anstehende Aufgaben bestmöglich vorzubereiten und aufzustellen.

Die dritte Auflage des Neonazi-Festivals „Rock gegen Überfremdung“, zu dem 2017 ca. 6000 Neonazis aus ganz Europa nach Themas reisten, findet diesmal am 25.08.18 in Mattstedt bei Apolda statt. Der Beraterkreis bringt zur Verstärkung der Proteste einen Unterstützungsauftrag am Runden Tisch ein.

Abschließend werden MitarbeiterInnen des Kahlaer Demokratieladens auf die aktuelle Situation im Ort aufmerksam machen. Sie werden dabei auf die jüngsten rassistisch motivierten Übergriffe eingehen und geplante Projekte des Demokratieladens vorstellen, die diesem Klima der Angst etwas entgegensetzen sollen.

Aktuell laufen die Vorbereitungen zur Teilnahme an der bundesweiten antirassistischen Demonstration „We'll come united“ am 29.09.18 in Hamburg. Am Runden Tisch werden



Koordinierungsstelle im Jenaer Stadtprogramm gegen  
Fremdenfeindlichkeit, Rechtsextremismus, Antisemitismus und Intoleranz  
Kontaktbüro des Runden Tisches für Demokratie



Mitglieder des Jenaer Vorbereitungskreises ihren Planungsstand vorstellen und für die Teilnahme mobilisieren.



KoKont Jena  
Löbdergraben 25 A  
07743 Jena

Tel. 03641/236606  
Fax: 03641/236607  
E-Mail: [kokont@t-online.de](mailto:kokont@t-online.de)  
Web: [www.kokont-jena.de](http://www.kokont-jena.de)

Spendenkonto Volksbank Saaletal e.G.  
Bildungswerk BLITZ e.V.  
IBAN: DE 3483 0944 5400 4260 7002

## 2. Tagesordnung

### Moderation: Beraterkreis des Runden Tisches

- 1) Eröffnung, Organisatorisches und Aktuelles
  - Bestätigung Protokoll des Runden Tisches vom 07.05.2018
  - Verabschiedung TO
  - Vorstellungsrunde der Anwesenden
  - Willkommenheißen des neuen Oberbürgermeisters Dr. Thomas Nitzsche
  - Zusammenfassung der Urteile des Münchner NSU-Prozesses und die Forderung „Kein Schlussstrich“
- 2) Auftakt zur Weiterentwicklung des Jenaer Stadtprogramms
  - Input: Propst Diethard Kamm, Regionalbischof
  - Input: Standpunktpapier des Beraterkreises zur aktuellen Themensetzung des Runden Tisches
- 3) Aufruf gegen neonazistisches Rechtsrock-Festival in Mattstedt
- 4) Sonstiges & Termine
  - We'll come united
  - Situation in Kahla
  - Termine

*Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die antidemokratischen und extrem rechten Parteien oder Organisationen angehören, die der extrem rechten Szene zuzuordnen sind oder durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung treten, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.*